



Irrgarten Teambuilding

Anzahl der Spieler: ab 5
Altersgruppe: ab 12
Dauer: je nach Gruppe
Material: Variabel; entweder eine Plane (ca. 3x3 Meter) mit aufgeklebtem Gitternetz oder Kreide, mit der man ein Gitternetz auf den Boden aufmalt. Alternativ kann man auch Teppichfliesen auslegen oder sich notfalls mit DIN A4-Papierblättern behelfen. Außerdem wird eine große Spielfläche (wenigstens 4x4 Meter), die eben und trocken ist,

Beschreibung

Vorbereitung: Das Spielfeld vorbereiten (d.h. die Plane vorbereiten und auslegen, das Gitternetz auf den Boden zeichnen oder die Teppichfliesen auslegen); außerdem braucht die Spielleitung einen Plan mit dem markierten Weg.

Die Gruppe hat die Aufgabe, in einem Irrgarten den richtigen Weg durch eine aus vielen Einzelfeldern bestehende Fläche zu finden. Der Irrgarten hat eine festgelegte Start- und Zielseite: er besteht aus „erlaubten“ und „verbotenen“ Feldern. Um den richtigen Weg durch den Irrgarten zu finden, versucht die Gruppe im „Trial-and Error-Verfahren“ die sicheren von den verbotenen Feldern zu unterscheiden, um letztendlich auf den sicheren Feldern ans Ziel zu gelangen.

Variationen

- 1.) Nach einer kurzen Zeit der Strategiekklärung darf während des gesamten Spielverlaufs nicht mehr gesprochen werden. Die Teilnehmer dürfen sich vom ersten Versuch an nur noch nonverbal verständigen!
- 2.) Zeitbeschränkung (etwa 15 Min bei 12 TeilnehmerInnen und 12 Wegpunkten; pro zusätzlichem Teilnehmer bzw. Wegpunkt 1 Min. mehr)
- 3.) Größere Gruppen kann man in zwei Kleingruppen aufteilen, die von entgegengesetzten Seiten beginnen. Dabei ist zu Beginn nicht klar, dass beide Gruppen denselben Weg haben!

Regeln für die Übung

- Es gibt nur einen sicheren Weg durch den Irrgarten!
- Die gesamte Gruppe muss durch den Irrgarten gehen.
- Es darf jeweils nur eine Person im Irrgarten unterwegs sein.
- Diese Person geht den Weg Schritt für Schritt; man darf vorwärts, rückwärts, seitwärts und diagonal in alle Richtungen gehen, dabei aber keine Felder überspringen (wie der König auf dem Schachbrett).

Don Bosco macht Schule ist ein Angebot von Don Bosco Mission Bonn.



Irrgarten Teambuilding

- Jede/r muss den kompletten Weg durch den Irrgarten auf erlaubten Feldern zurückgelegt haben. Erlaubte Felder sind im Plan, den die Leitung besitzt, mit einem Kreuzchen gekennzeichnet. Auf den Feldern des Irrgartens sind natürlich keine Markierungen – und es dürfen auch keine angebracht werden!
- Eine vorher festzulegende Reihenfolge, in der die einzelnen Teilnehmer durch den Irrgarten gehen, soll während des Verlaufs der Übung beibehalten werden.
- Tritt eine Person auf ein verbotenes Feld (ein Feld ohne Pfeil im Plan), muss sie den Irrgarten auf demselben Weg, den sie gekommen ist, wieder verlassen. Anschließend kann die nächste Person starten.
- Wird ein verbotenes Feld das erste Mal betreten, wird dieser Fehltritt nicht bestraft. Für jeden weiteren Fehltritt auf dieses Feld gibt es eine (verschärft: 2!) Minuten Abzug von der zur Verfügung stehenden Zeit (bei Zeitbegrenzung) oder einen Strafpunkt (den die Leitung notiert).
- Die gleiche Strafe wird fällig, wenn nach einem Fehltritt der Irrgarten nicht auf dem ursprünglichen Weg verlassen wird!
- Verbotene Felder dürfen nicht markiert, im Irrgarten befindliche Personen nicht berührt und keine Notizen über den Wegverlauf angefertigt werden.

Fragen für die Auswertung

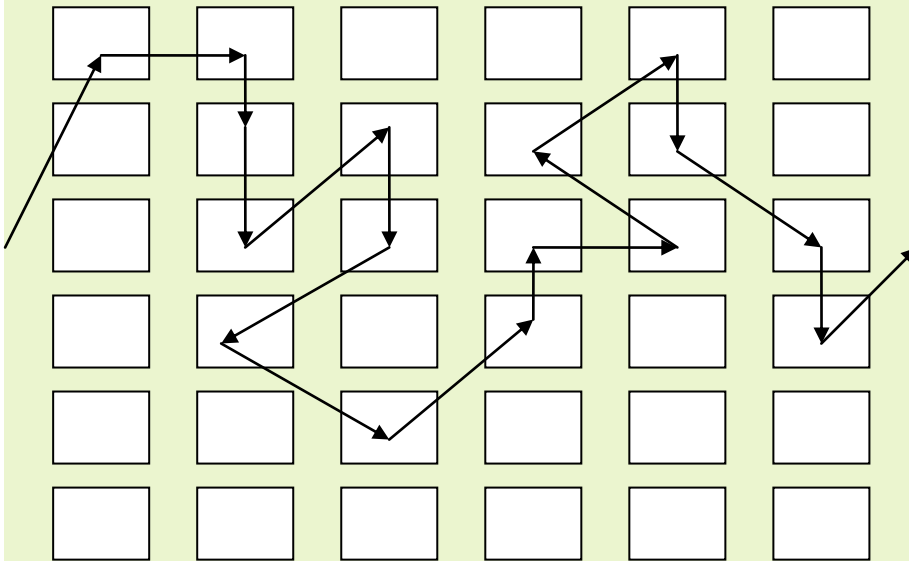
- In welcher Position habe ich mich wohler gefühlt: in der Rolle des „Pfadfinders“ im Irrgarten oder in der Rolle des „Assistenten“ von außen? Warum?
- Wer hat das Spiel als Wettkampf verstanden? Welche Konsequenzen hatte dies?
- Wie funktionierte die Kooperation und Kommunikation zwischen den Teilnehmern?
- Was erwies sich bei der Bewältigung der Aufgabe als besonders hilfreich? Und wo haben wir uns die Bewältigung zusätzlich erschwert?
- Was würden wir beim zweiten Mal anders machen?
- Wie funktionierte der Informationsaustausch?
- Was können wir aus der Übung für einen möglichst aufmerksamen und wertschätzenden Umgang mit anderen Menschen lernen?
- Inwiefern bildet die Arbeit das Assistenz-Prinzip der Pädagogik Don Boscos ab?

Don Bosco macht Schule ist ein Angebot von Don Bosco Mission Bonn.



Irrgarten Teambuilding

Beispielhafter Weg durch einen Irrgarten (mit 16 Wegpunkten)



Quelle: Kölsch / Wagner (1998): Erlebnispädagogik in Aktion, Luchterhand Verlag
Claudius Hillebrand, Jugendpastoralinstitut Don Bosco

Don Bosco macht Schule ist ein Angebot von Don Bosco Mission Bonn.